

Spanien

Der wilde Osten Andalusiens



Andalusien erstreckt sich im Süden Spaniens über eine Breite von rund 500 km. Viele der touristischen Hochburgen liegen im Westen Andalusiens. Doch auch der Osten hat viel zu bieten: eine wilde Küste, mit dem Mulhacén den höchsten Berg des spanischen Festlandes, abwechslungsreiche Bergzüge, Sierras, die oft auch Naturschutzgebiete sind, Salinen, Windmühlen, alte maurische Wasserleitungen, Höhlenwohnungen. Botanisch ist der Osten weniger bekannt aber ebenso interessant und vielleicht sogar vielseitiger als der Westen. Einzigartig ist auch die einzige Wüste



Europas bei Tabernas, Kulisse für zahlreiche Western und Abenteuerfilme. Sie werden neben den frühen Orchideen auch die endemische und typische Vegetation der Region erkunden.

1. Tag: Frankfurt – Malaga – Nerja

Flug von Frankfurt nach Malaga. Anschließend Fahrt zu unserem Hotel in Nerja.

2. – 3. Tag: Nerja

Sie botanisieren im Raum Nerja, Frigiliana, dem „schönsten Dorf Andalusiens“ mit seinen Wandkeramiken, die aus Geschichte und Kultur des Ortes berichten, Competa und Maro. Sie erwarten Schmetterlingsorchis, *Ophrys bilunulata*, *Orchis collina*, *Gennaria diphylla* und andere Taxa. Weitere interessante Pflanzen sind z. B. *Aristolochia baetica*, die *Moraea sisyrinchium* oder *Coris monspeliensis*, ein Prmelgewächs.

4. Tag: Nerja – Almeria

Weiterfahrt auf der Küstenstraße nach Almeria mit auffallend blühenden Sträuchern wie *Cistus*, *Genista*, *Lycium intricatum*, Vertretern der *Orobanchaceae*, mehrere *Glaucium*-Arten und artenreiche Strandvegetation.

5. – 6. Tag: Almeria

Botanische Erkundungen in der Wüste von Tabernas, an den Salinen vom Cabo de Gata, im Gipskarst von Sorbas. Dies sind die trockensten Gebiete Europas, trotzdem konnte hier Getreide angebaut werden, mit Hilfe eines Bewässerungssystems das von Windmühlen unterstützt wurde. Der Malteserschwamm und *Cistanche phelypaea* können schon von der Straße aus gesehen werden, und an Orchideen können Sie *Himantoglossum robertianum*, *Ophrys dyris*, *O. forestieri*, *O. speculum* und einige mehr finden. Ein besonderer Blickfang sind *Limonium lobatum* und die blühenden Tamarisken. Bei den Salinen kommen auch die Vogelbeobachter auf ihre Kosten: Flamingos,

Säbelschnäbler, Sanderlinge und natürlich viele andere sind hier im März zu beobachten.

7. Tag: Almeria – Granada

Sie besuchen den sehr gut angelegten Botanischen Garten von Rodalquilar mit zahlreichen einheimischen Pflanzen. Die Fahrt geht weiter über die Sierra Nevada, vorbei an der Höhlenstadt Guadix nach Granada.

8. Tag: Granada

Erkundung am Rand der Sierra de Huétor mit Fuente Grande und dem Brotbäckerdorf Alfacar – ein wenig auch auf den Spuren von Garcia Lorca. Am Nachmittag besuchen Sie Granada mit dem ältesten Viertel Albaicin.

9. Tag: Granada – Antequera

Auf der Fahrt nach Antequera erkunden Sie das Feuchtgebiet Lagunas de Archidonia mit Flora, Reptilien und Vögeln. An Orchideen sollten Sie hier Taxa u.a. wie *Orchis olbiensis*, *Ophrys bombyliflora* oder auch *O. fusca* finden können.

10. und 11. Tag: Antequera

Sie umrunden die Embalse del Guadalhorce westlich von Antequera mit mehreren Orchideenfundorten und der Aussicht auf zahlreiche Vögel. Unter anderem können Sie *Neotinea maculata*, *Orchis anthropophora* und *Anacamptis papilionacea* subsp. *grandiflora* erwarten. Am zweiten Tag suchen Sie zwei Hügel östlich und südlich von Antequera auf. Vielleicht entdecken Sie dann auch noch *Ophrys atlantica*.

12. Tag: Antequera – Malaga – Frankfurt

Transfer nach Malaga und Rückflug nach Frankfurt.

12 Tage

6 – 12 Teilnehmer

Hotelreise

Studienreise

DUMA-Reiseleitung

Max Seyfried

15.03. – 26.03.2021

Reisepreis: 2.290 €

Einzelzimmer: 480 €

Eingeschlossene Leistungen:

- Linienflüge
- Flughafengebühren
- Hotelübernachtungen
- Halbpension
- Alle Exkursionen und Transfers laut Programm mit Kleinbussen
- Eintritte laut Programm
- Informationsmaterial
- Deutsche Reiseleitung ab/bis Frankfurt

Nicht eingeschlossen:

- Übrige Mahlzeiten
- Getränke
- Trinkgelder

Hinweis: Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 4 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein (s. Ziff. 8 der Reisebedingungen). Bitte lesen Sie die Informationen und Reisebedingungen auf den Seiten 37–41.